

Microdermabrasion und Ultraschall

Narben - Keloide - erweiterte Poren - Dehnungsstreifen - grobe Hautstruktur

Früher wurden Narben und Falten entfernt, indem mittels eines schnell rotierenden Kolbens die obersten Hautschichten blutig abgeschliffen wurden (Dermabrasion). Dieser Eingriff musste unter Narkose durchgeführt werden. Die Patienten trugen 10 Tage einen Gesichtsverband. Nicht selten traten Nebenwirkungen wie Pigmentierungen, bleibende Rötung und Narbenbildung auf. Sonneneinstrahlung musste während drei Monaten absolut vermieden werden. Heute werden mit Vakuum oder einem Kompressor kleine scharfkantige Aluminiumteilchen oder feinste Kristalle auf die Haut geschleudert. Diese Abschleifmethode - Microdermabrasion oder Ultrapeel genannt - ist viel sanfter und praktisch schmerzfrei. Sie wird eingesetzt, um Narben (Aknenarben) oder Dehnungsstreifen zu verbessern, die Hautstruktur zu verfeinern und um der Haut ein jüngeres, frischeres Aussehen zu verleihen. In den USA wird diese Methode auch als oberflächliches Peeling zur Hautverjüngung eingesetzt. Normalerweise besteht eine Behandlung aus 10 wöchentlichen Sitzungen. Ausser einer leichten Rötung während 1 bis 2 Tagen kommen kaum Reaktionen vor. Bei dunkel pigmentierten Patienten können vorübergehend Pigmentierungen auftreten. Bei Microdermabrasionsgeräten der neusten Generation ermöglicht der integrierte Ultraschall das tiefe Einschleusen von hochkonzentrierten Wirkstoffkonzentraten, wie Kinetin, Hyaluronsäure, Vitamine etc. nach der Behandlung

Die Microdermabrasion zählt zu den wirkungsvollsten Hautverjüngungsverfahren neben den chirurgischen Eingriffen.

In den letzten Jahren wurden vielfältige Methoden mit dem Ziel einer Verjüngung der Gesichtshaut entwickelt. Es stieg das Bedürfnis, neben chirurgischen Verfahren mit dem Skalpell auch schonendere Behandlungstechniken zu finden. So wurden verschiedenste Schälverfahren entwickelt. Diese Therapien beanspruchen eine eher längere Abheilungsphase und bergen gewisse Risiken in sich. Weniger eingreifend sind dagegen oberflächliche „Resurfacing“ - Techniken wie chemische Peelings (Fruchtsäure, Salicylsäure) und die Microdermabrasion. Diese seit fast 20 Jahren etablierte Methode wird inzwischen weltweit zur Behandlung verschiedener Hautprobleme eingesetzt, wie Pigmentunregelmässigkeiten, vergrößerte Poren, Akne, Närbchen, feine Falten.

Wie funktioniert Microdermabrasion?

Dies ist die kontrollierte, mechanische Abtragung des Stratum corneum (oberste Hautschicht) mit speziellen Mikrokristallen. Eine Art Schälung ohne Hilfe chemischer Wirkstoffe und ohne sichtbare Schuppenbildung. Durch die Mikro Abrasion wird die Haut zur Neubildung von Zellen angeregt, was eine Wiederherstellung der intakten Hornschicht fördert. Durch hochwertige Wirkstoffe wird die Hautpenetration verbessert die erhöhte Zellbildung und Teilung führt zu einer verbesserten Zellmatrix. Die Microdermabrasion kann bei lichtbedingten Hautschäden (Pigmentflecken) bei Falten, Dehnungsstreifen, Narben, Altershaut oder bei bestimmten Akneformen sowie Follikulitis angewendet werden. Oft wird sie auch in Kombination mit Unterspritzungen (Lippen) empfohlen.

Dünne, pergamentartige und empfindliche Haut darf nicht sofort mit einer Microdermabrasion behandelt werden. Hier ist es wichtig, dass die Haut zuerst durch Einschleusung von Wirkstoffen aufgebaut wird.

Wie wird der Ultraschall eingesetzt?

Nach der Behandlung mit der Microdermabrasion werden mit Ultraschall gezielt Wirkstoffe in die tiefen Zellagen der Haut geschleust. Durch den Abtransport der verhornten Zellen durch die Microdermabrasion ist die Haut befreit und offen für eine tiefe Aufnahme von hochkonzentrierten, hautidentischen Wirkstoffen. Die angeregte Hautdurchblutung beschleunigt den Regenerationsvorgang und die Erneuerung von Zellen an.

Indikation

- Hautverjüngung
- Grossporige Haut
- Keloide (schwulstartige Narben)
- Dehnungsstreifen
- Seborrhoe
- Fältchen
- Pigmentverschiebungen
- Verbrennungsnarben
- Aknenarben
- Lichtgeschädigte Haut
- Müde, fahle Haut
- Vor- und Nachsorge bei chirurgischem Eingriff

Kontraindikation

- Naevi (Geschwulstbildungen der Haut)
- Angiome (z.Bsp. Feuermal)
- Virusbedingte Hauterkrankungen wie Warzen oder Herpes (Verbreitungsgefahr)
- Karzinomverdächtige Stellen
- Entzündliche Veränderungen, z. Bsp. Herpes
- Ekzeme und Allergien die akut sind
- Psoriasis
- Bevorstehende intensive Sonneneinwirkung

Risiken und Nebenwirkungen

Bei sachgemässer Durchführung sind praktisch keine nennenswerte Risiken und Nebenwirkungen erwähnenswert.

Eine häufige, aber harmlose Begleiterscheinung ist eine kurzfristige Rötung und Empfindlichkeit der Haut, gelegentlich auch ein leichtes Brennen. Die Abheilphase ist aber kurz (ca. 24 Std.) Man kann die Arbeit danach sofort wieder aufnehmen. Es wurde auch beobachtet, dass die pigmentierte Haut nach den ersten Behandlungen, einen homöopathischen Effekt aufweisen kann. D.h. bevor die Pigmentierung nachlässt, intensiviert sich die Fleckenbildung.

Selbstverständlich bei unsachgemässer Anwendung wie z.Bsp. zu nahes Arbeiten im Augenbereich oder mehrmaliges Behandeln ein und der selben Hautpartie, kann eine Verletzung der Lederhaut herbeiführen, eventuell Blutungen und Narbenbildung sind möglich.

Ablauf der Microdermabrasion

Eine komplette Microdermabrasionsbehandlung im Gesicht dauert ca. 40 bis 60 Minuten. Behandlung von Schwangerschaftsstreifen z.Bsp. am Bauch können bis zu 90 Minuten dauern.

Die Erfahrung zeigt, dass durchschnittlich 10-15 Behandlungen im Abstand von jeweils einer Woche bis 10 Tage einen optimalen Behandlungserfolg bringen.

Erhaltungsbehandlungen alle 6-8 Wochen sind empfehlenswert um den Behandlungserfolg aufrecht zu erhalten vor allem im Anti-Aging Bereich.

Hautrauhigkeit und Faltentiefenverbesserung nach einer 4-wöchigen Kur mit 8 Behandlungen.

1. Reinigung und hautvorbereitende Massnahmen werden getroffen
2. Danach wird die Haut komplett getrocknet und fettfrei gemacht (Entfettung durch Alkohol)
3. Durchführung der mechanischen Microdermabrasion
4. Restkristalle werden mit Kleenex entfernt
5. Gesicht wird mit Kompresse erfrischt
6. Ampulle und Maske oder Gel werden mittels Ultraschall eingeschleust
7. Abschlusspflege mit Sonnenschutz
8. Heimpflege

Wieviele Behandlungen sind zu empfehlen?

Die Haut ist ein dynamisches Organ, das durch ständige Erneuerung und Regeneration seine Struktur und Integrität aufrecht erhält. Auf Grund dessen kann nach einer einzigen Behandlung selbstverständlich kein Wunder erwartet werden, Durch wiederholtes Abtragen der Oberhaut wird ein Hauterneuerungsprozess erreicht und die nachfolgende Regeneration wird dann sozusagen in geordnete Bahnen gelenkt.

Leichtes Peeling > eine Behandlung / Fresh-up

Anti – Aging > ca. 6 - 10 Behandlungen

Grosse Poren > 10 Behandlungen

Striae > ca. 15 Behandlungen

Melasmaen,

Altersflecken > 10 Behandlungen, optimal in Kombination mit chemischen Peelings wie Aminosäuren (Amino Care)

Chloasmen > Idealer mit chemischem Peeling wie Aminosäuren

Brandnarben > Behandlungszyklen bis zu 2 Jahre

Um den Effekt zu erhalten, ist eine Nachbehandlung - Kur alle 6 Monate empfehlenswert.

Preise

Anti Aging Behandlung Dauer ca. 1 Std.30 Min.	Fr. 150.-
Anti Aging 3er Kur	Fr. 420.- (statt 450.-)
Anti Aging 6er Kur	Fr. 780.- (statt 900.-)
Anti Aging 10er Kur	Fr 1200.- (statt 1500.-)

Mit Dekollete +45.- pro Behandlung

Behandlungen am Körper und bei Narben nach Aufwand

Heimpflege- Produktpreise variieren je nach Behandlungsziel ab ca. 250.-- bis 370.--

Die Heimpflege

Nach einer Microdermabrasion sollten sie unbedingt einen Sonnenschutz anwenden, durch das Entfernen der natürlichen Lichtschwiele ist die Haut stärker photosensibel, Sauna sollte gemieden werden, sowie Genuss von Alkohol am Behandlungstag.

Die behandelte Haut wird zu Hause mit Wirkstoffkonzentraten versorgt. Bewährt haben sich hierfür die Vitamine A&E, C und B5. Sowie eine Pflegelinie die auf den Hauttyp abgestimmt ist, die Regenerationszeit beschleunigt und die Qualität des neugebildeten Gewebes optimiert. Die optimierte Heimpflege ist sehr zu Empfehlen, wenn langanhaltender Erfolg erwünscht ist.

Skin Jet

Ich arbeite mit dem Skin Jet med. Gerät, dieses Gerät ermöglicht mir die kontrollierte, mechanische Abtragung des Stratum corneum (der obersten Hautschicht) mit speziellen Mikrokristallen. Klinische Tests beweisen, dass schon nach der ersten Behandlung mit Skin Jet Microdermabrasion eine Verbesserung der Hautoberfläche um 20% entsteht.

Und meine eigenen (Arbeits-)Erfahrungen und die daraus resultierenden Erfolge mit der Microdermabrasion/Ultraschall, begeistern und überzeugen mich vollends!

Ihre Andrea Stadler